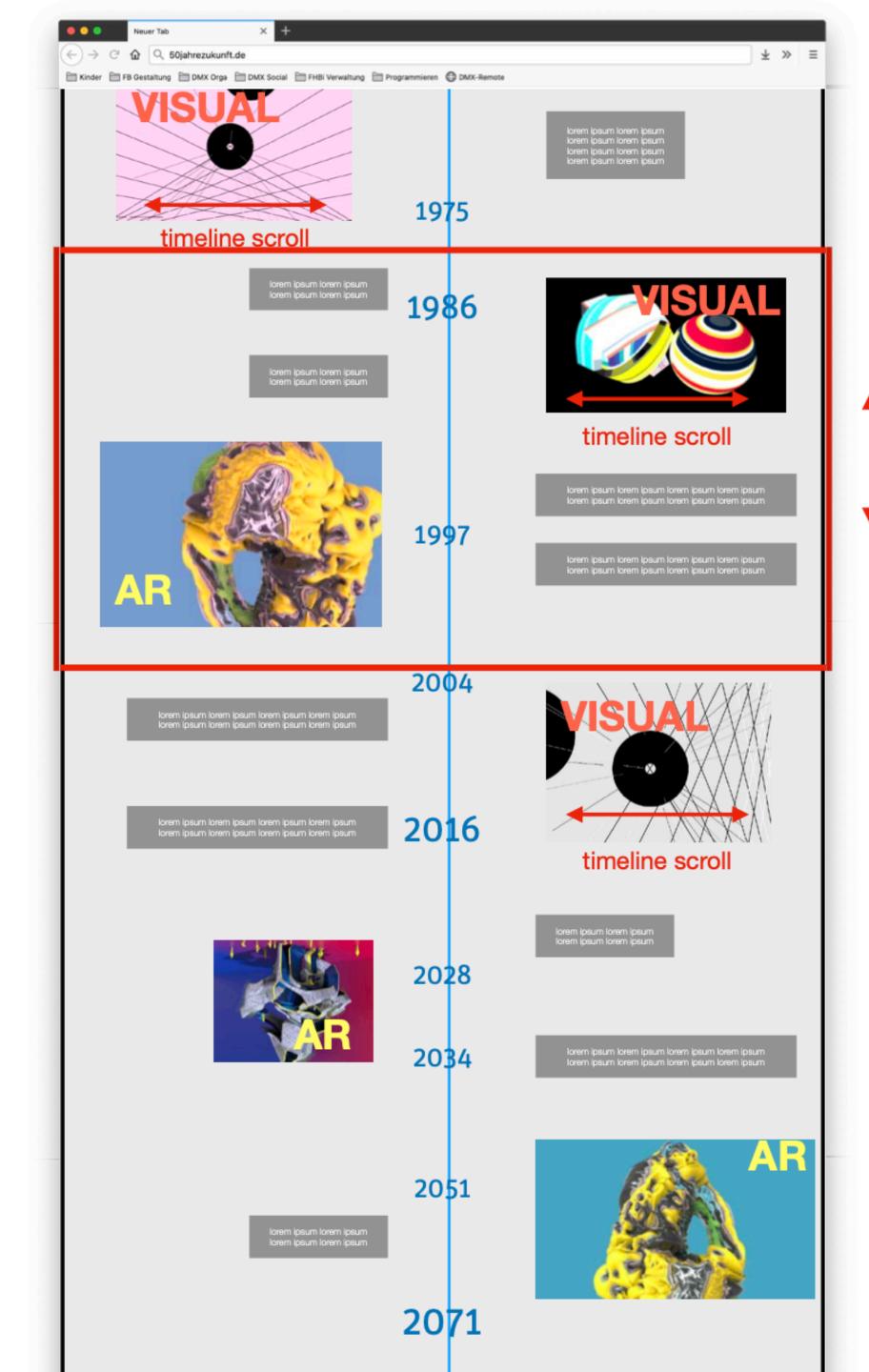
#### Spekulative Visualisierungen

Tutorium #3, Animation x Maus-Scroll

# Besprechung der Datenvisualisierungen

## Animation x Maus



website scroll / parallax scroll



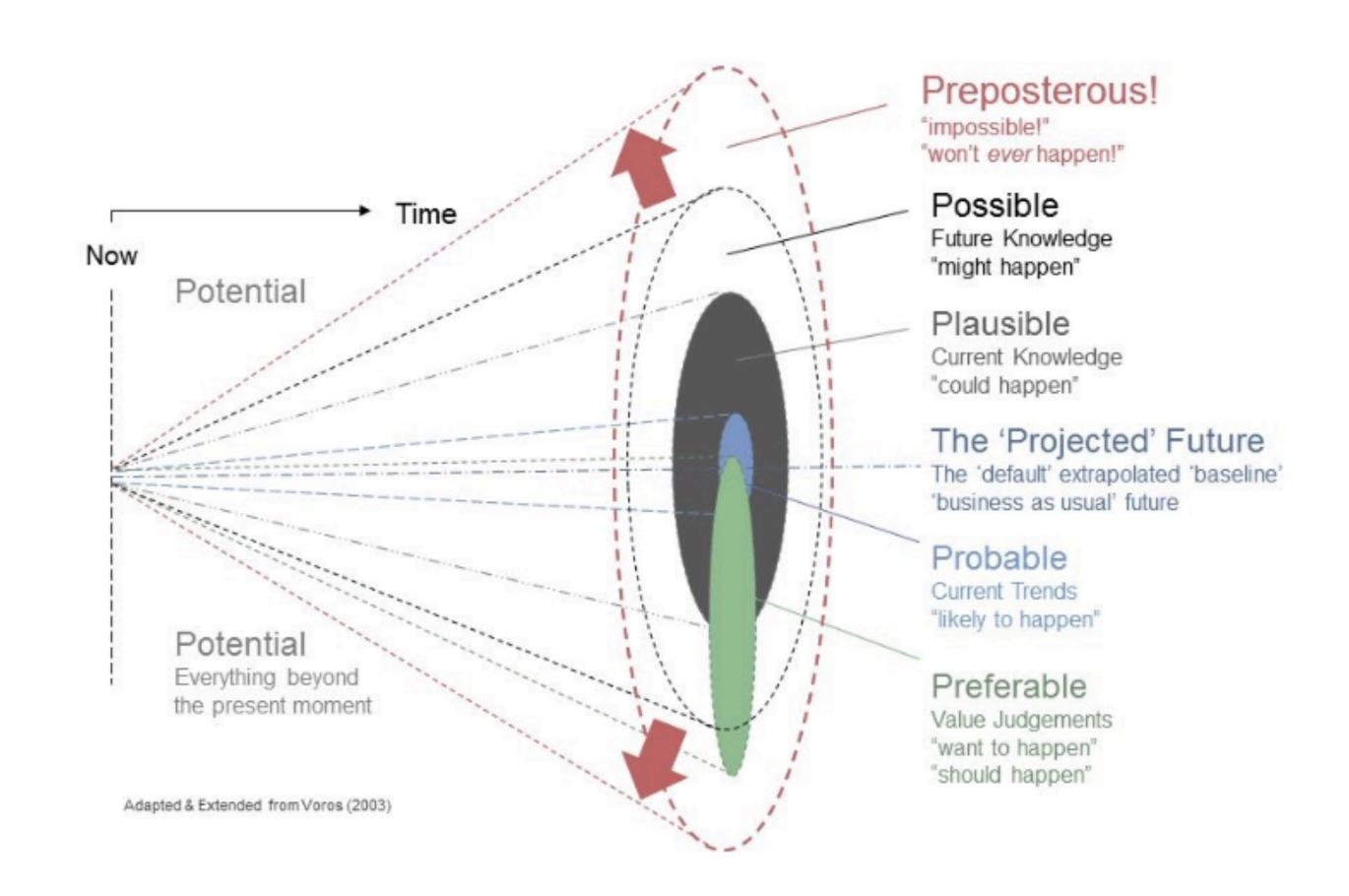
Die zentrale Interaktion erfolgt über das Mausrad

## Die Scrollbewegung steuert die Zeit bzw. den Fortschritt der Animation.

Die Richtung ist dabei jederzeit veränderbar in die Zukunft und Vergangenheit ("vorwärts bzw. rückwärts")

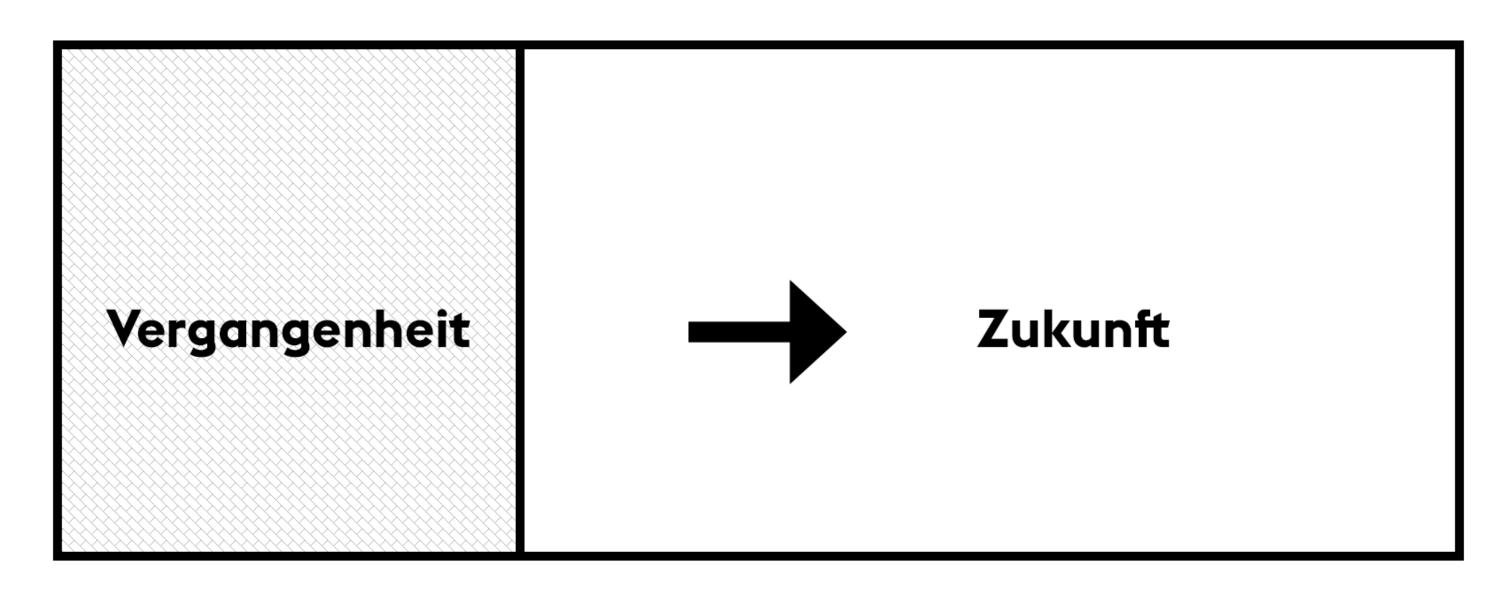
Die Spekulation in die Zukunft sowie deren gestalterische und erzählerische Hinleitung kann durch den Fortschritt angetrieben werden.

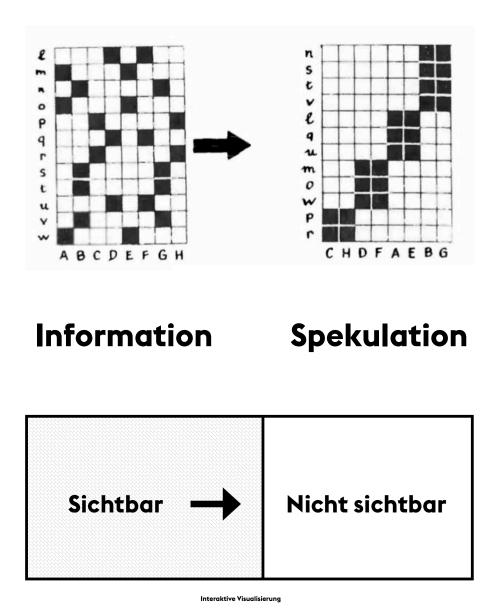
Illustration: Dunne & Raby, Speculative Everything



### Die Interaktion ist dabei Zugang zu einem nahtlosen Übergang von der Vergangenheit über die Gegenwart in die Spekulation.

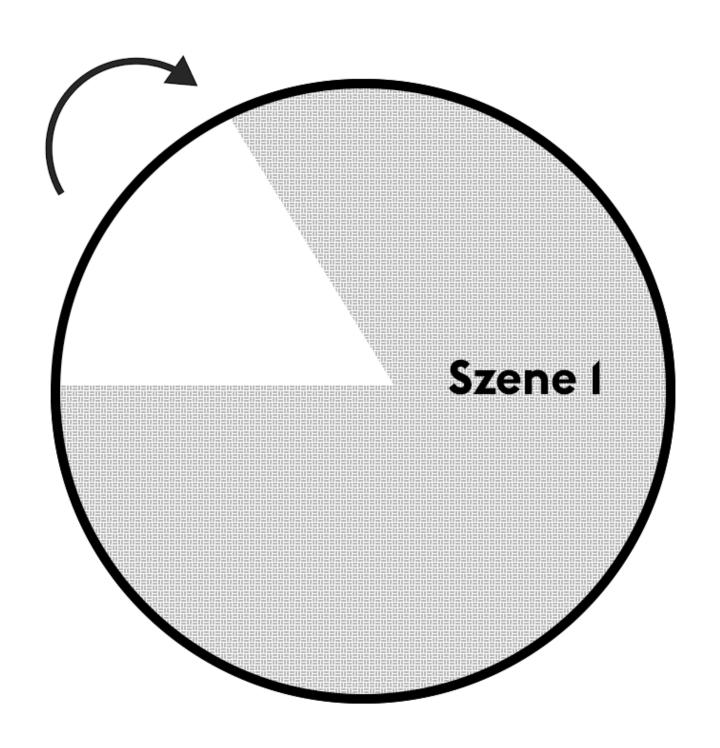
Dabei ist frei, ob die Vergangenheit und Spekulation gleichzeitig sichtbar sind, eine Entwicklung erst über die Zeit sichtbar wird bzw. Elemente erst ab einem bestimmten Zeitpunkt eingeblendet werden.



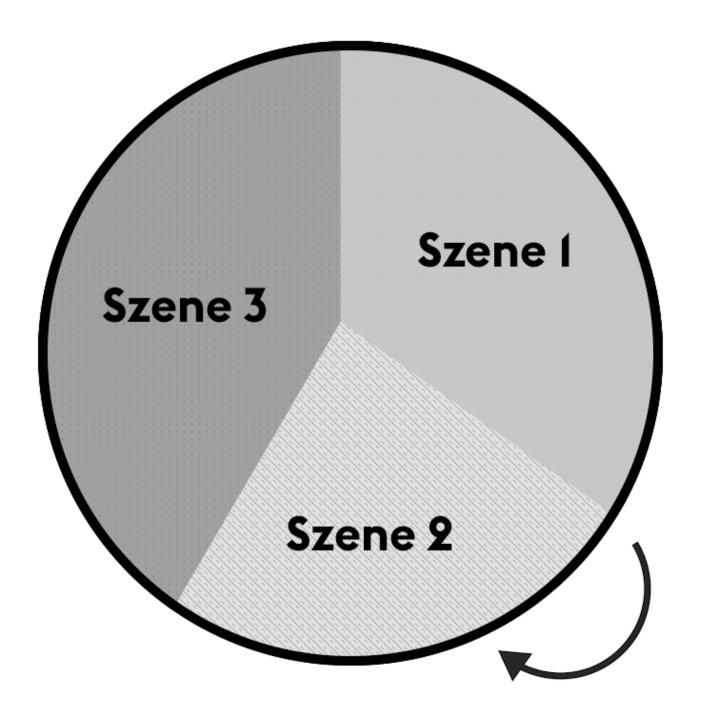


1971

Zeit kann kontinuierlich oder szenenhaft genutzt werden.



#1: Kontinuierlicher Ablauf der Animation über die Zeit



#2: Die Zeit wird in Abschnitte mit unterschiedlichen Animations- stufen unterteilt

#### Bedenkt dabei noch einmal die Strukturen der Informationsgestaltung

Vgl: Richard Saul Wurman, LATCH Kategorisierung

Auffrischung: Florian Kühnles O3 SpekVis VLI Visual Spectrum Klein.pdf

#### Location

Elemente werden räumlich geordnet

#### Alphabet

Elemente werden alphabetisch geordnet

#### Time

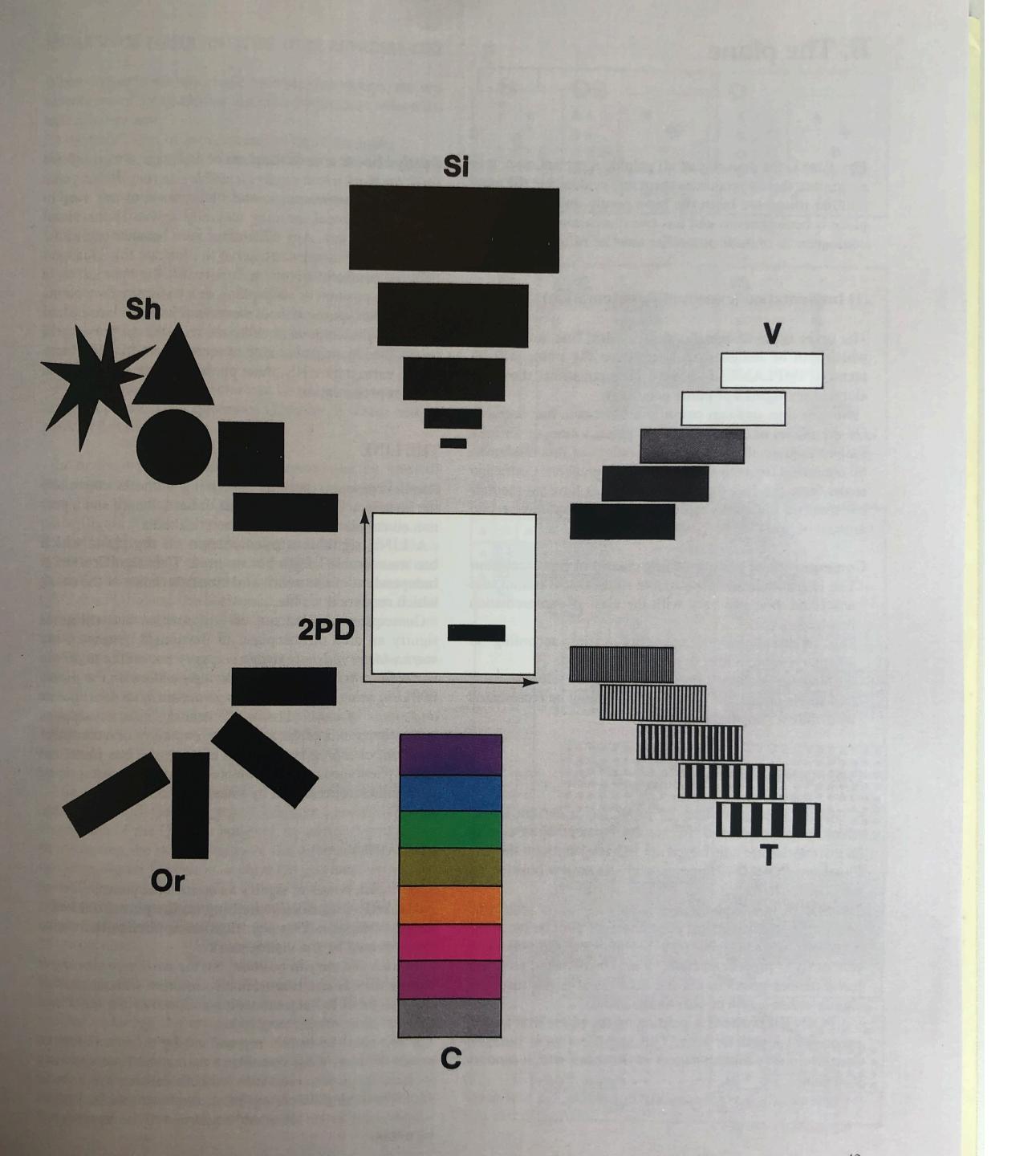
Elemente werden in einer Zeitabfolge präsentiert

#### Category

Elemente werden nach Typ unterschieden

#### Hierarchy

Elemente werden in eine Rangfolge gebracht



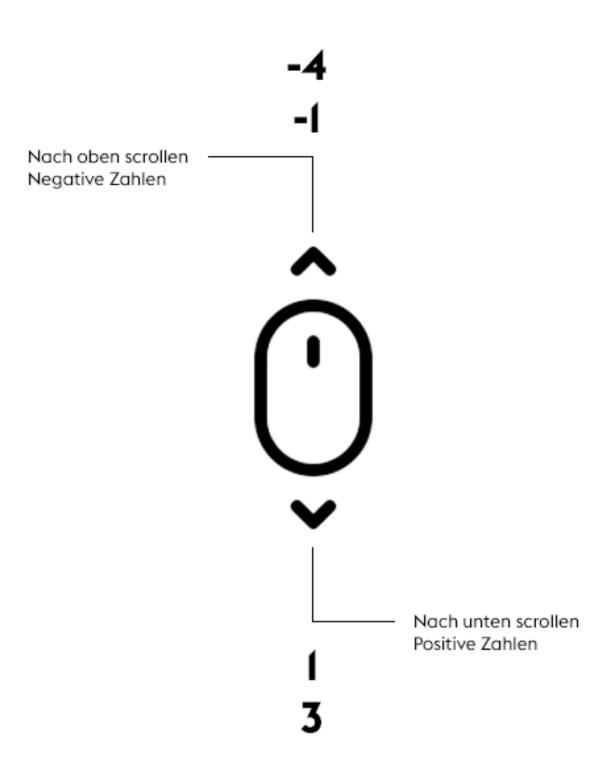
#### Sowie die Variablen und Ausdrucksformen konkreter Gestaltung

Illustration: Jacques Bertin, Semiology of Graphics

Size Color
Value Orientation
Texture Shape

## übungen

#### SV03\_01\_Basis\_MouseWheel



## Wird ignoriert Minimaler Wert **Erlaubter Bereich Maximaler Wert** Wird ignoriert

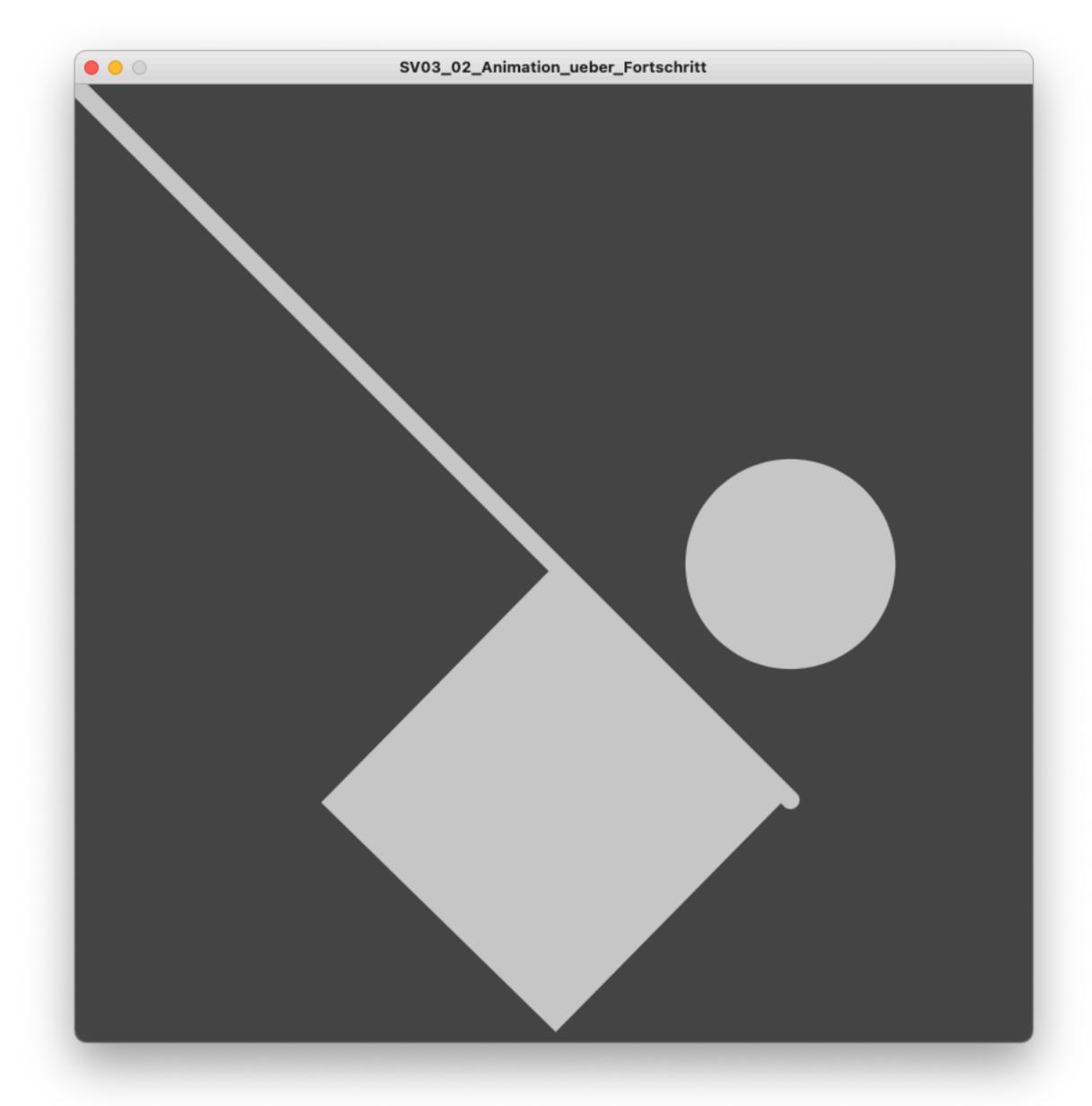
## SVO3\_O2\_Animation\_ueber\_Fortschritt

In diesem Sketch führen wir die Variable fortschritt ein. Diese erlaubt es uns festzustellen, in welchem Zustand sich unsere Animation bzw. Interaktion befindet.

Von dieser Variable können wir alle Gestaltungs- und Animationsentscheidungen ableiten

Wird ignoriert	
O%	
Fortschritt	
100%	77
Wird ignoriert	

So können wir gestalterische Entscheidungen wie z.B. Position, Rotation, Länge, Farbe, etc. direkt an den Fortschritt knüpfen und hierdurch beeinflussen lassen.

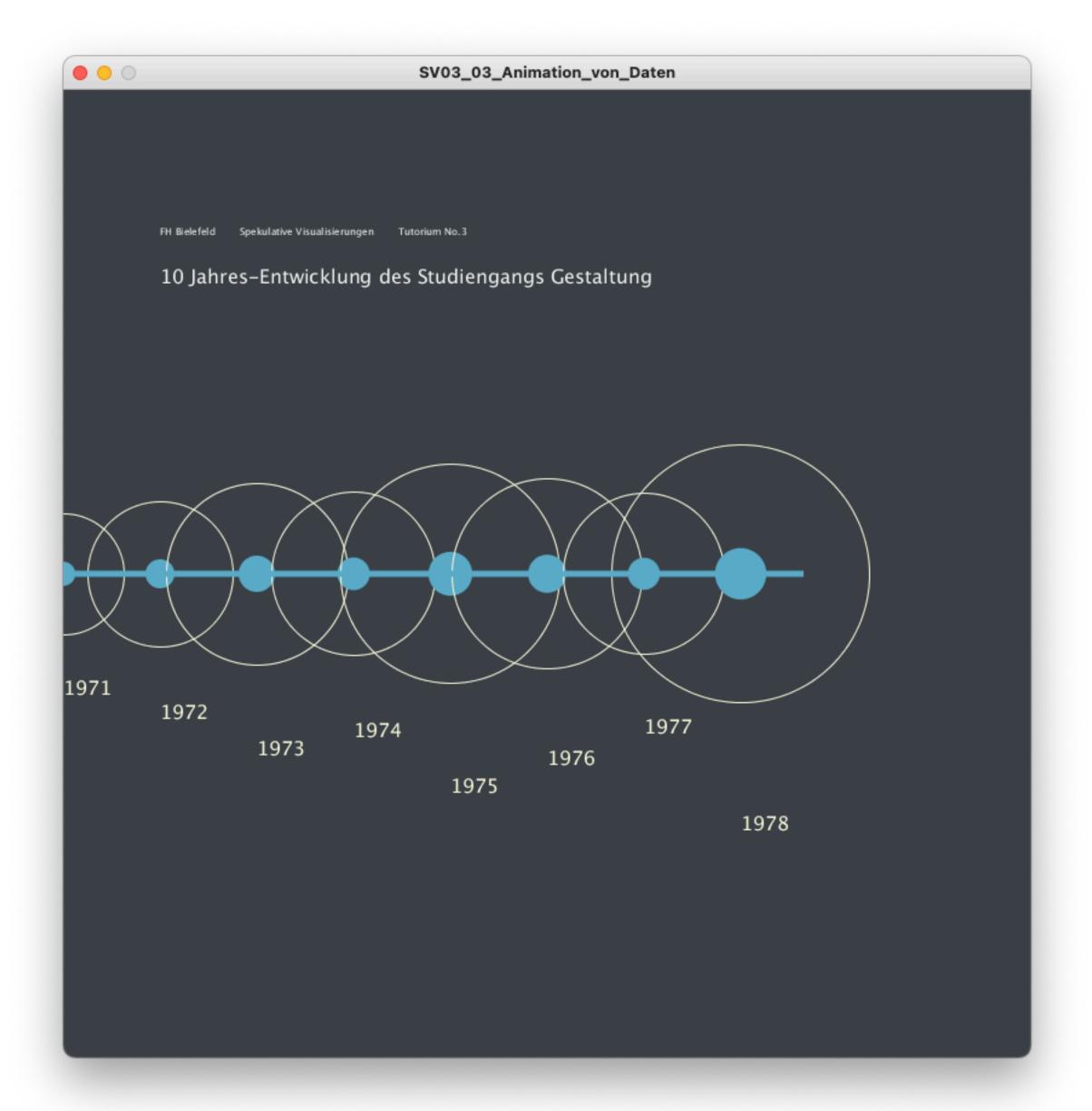


#### Überlege, wie Du Deine Daten in Bewegung setzen willst und notiere, welche Variablen mit welchen Gestaltungsentscheidungen verknüpft werden sollen.

### Pause

#### SV03\_03\_Animation\_von\_Daten

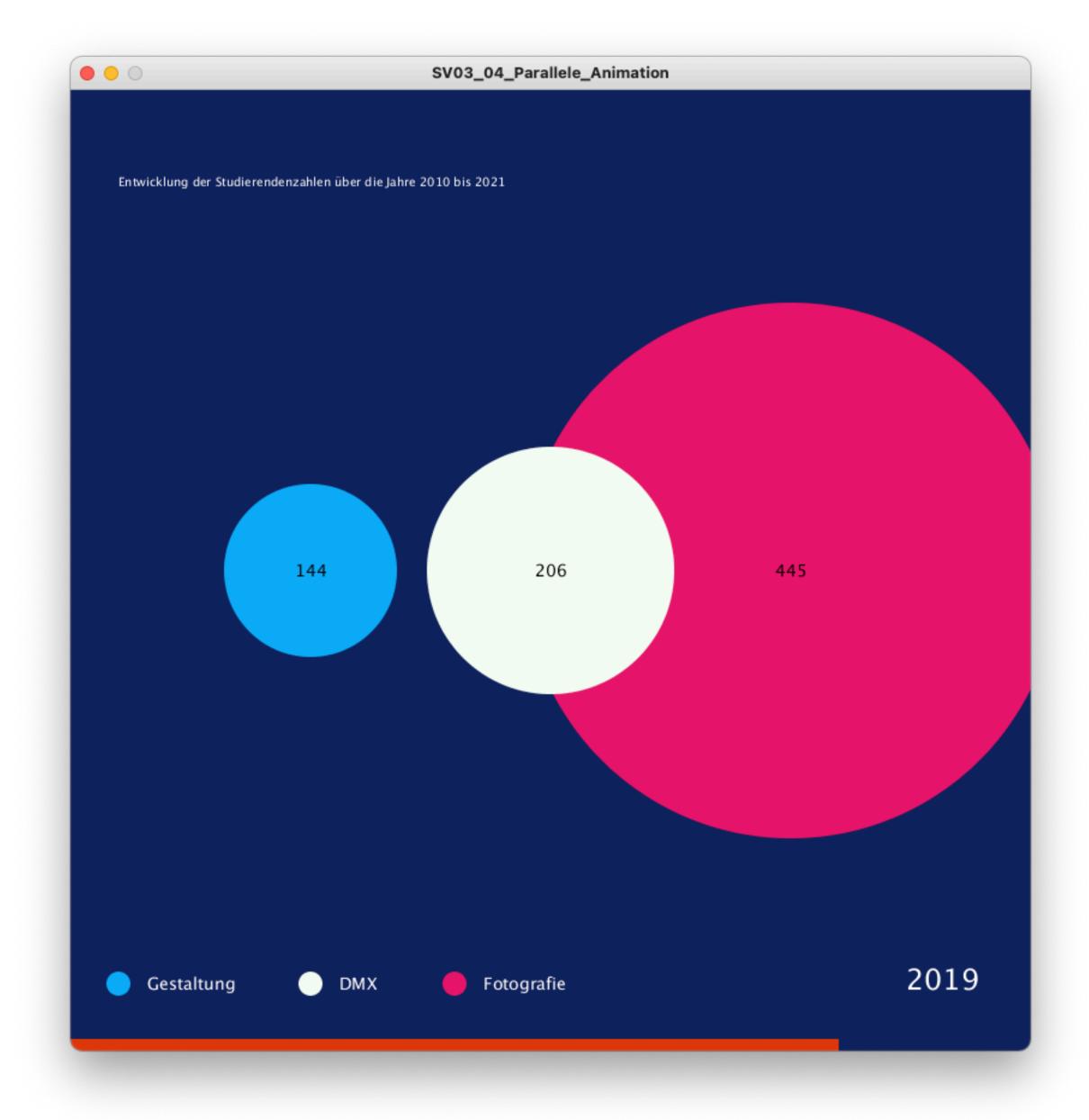
Der Fortschritt erlaubt es uns, graduell Daten anzuzeigen. Der Fortschritt wird hier durch den horizontalen Balken klar an den Benutzer kommuniziert - ohne ihn wäre das Interaktionsprinzip schwerer zu verstehen.

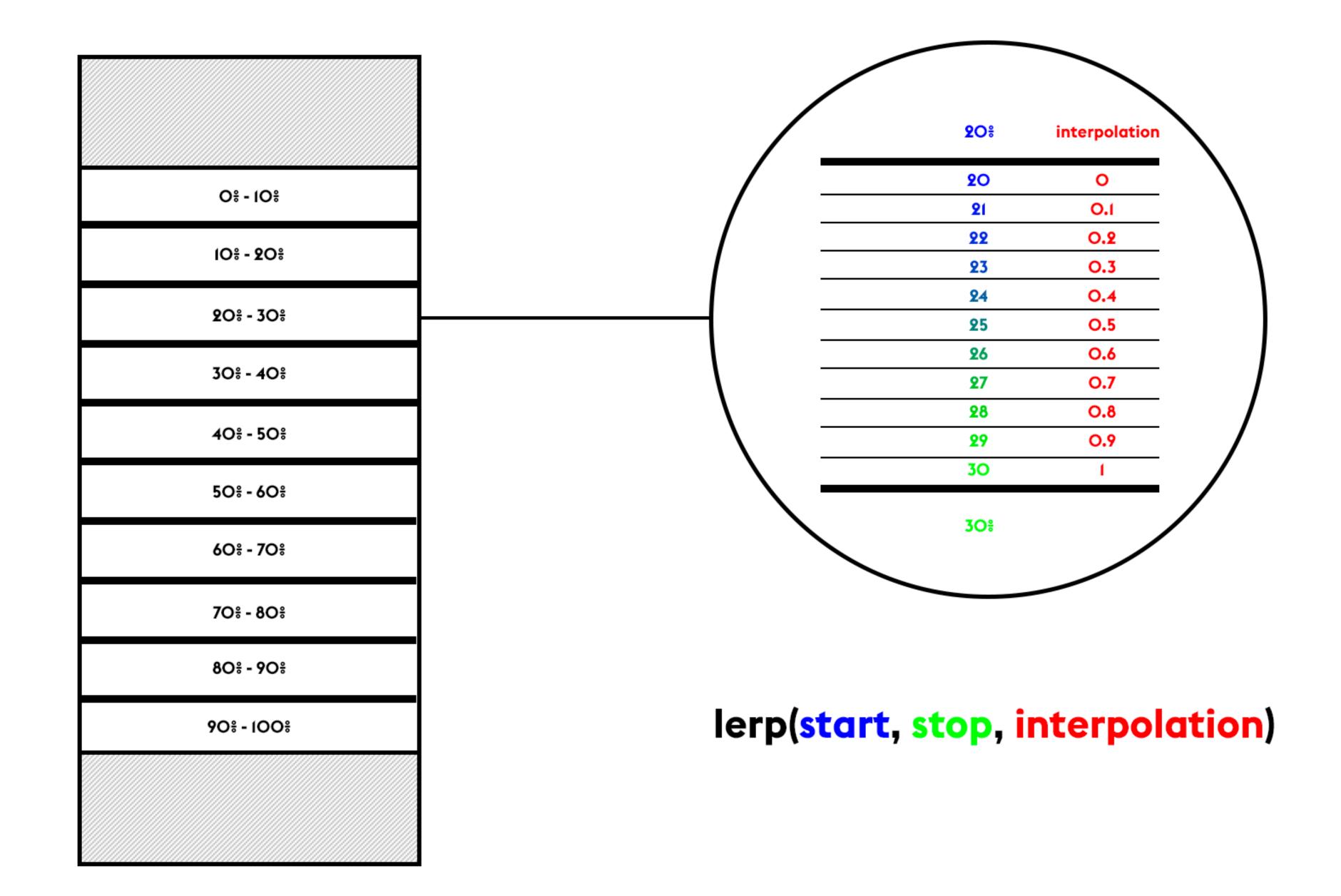


#### SV03\_04\_Parallele\_Animation

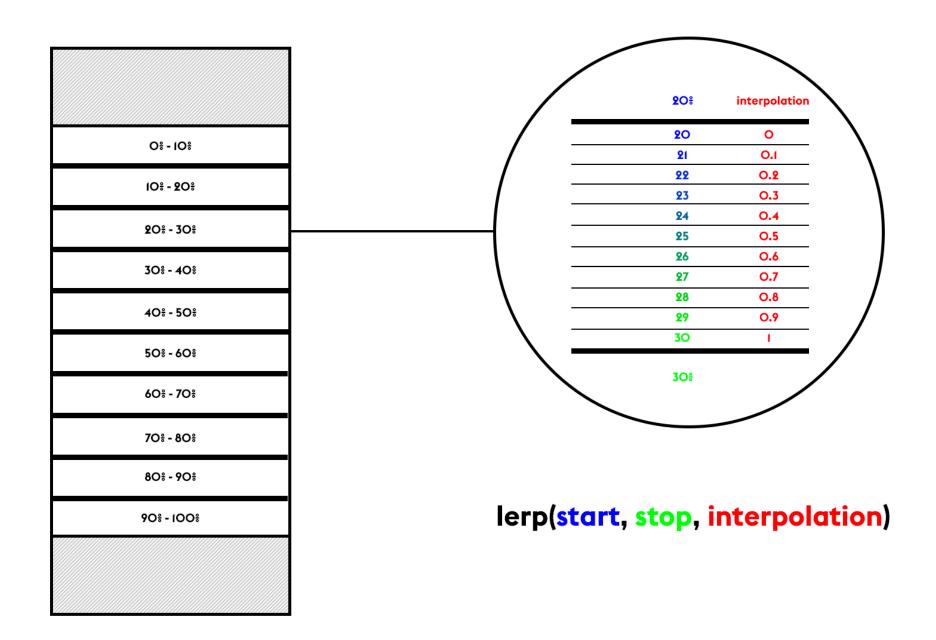
Daten können parallel animiert werden um Zusammenhänge zu verdeutlichen.

In diesem Beispiel werden Daten interpoliert - so entsteht eine flüssige Bewegung zwischen den Jahren.





Der Fortschritt wird in Abschnitte unterteilt. Er sollte dabei in so viele Abschnitte unterteilt werden wie es Datensätze gibt.



Jeder dieser Abschnitte wird dann wieder unterteilt. So das wir während des Scrollens in diesem Abschnitt eine steigende Zahl zwischen O und 1 erhalten.

Bei z.B. Erreichen von 50% im Abschnitt von 20%-30% erhalten wir die Zahl O.5. Diese nutzen wir um den Wert zwischen 20% und 30%, also 25 zu erhalten.

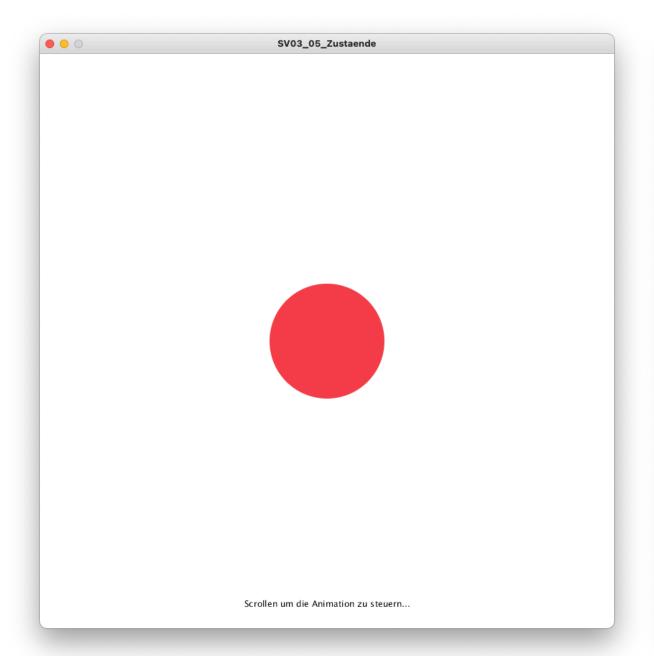
Dieser Ablauf wiederholt sich in jedem Abschnitt. Bei Erreichen von 50% des Abschnitts 70%-80% erhalten wir auch die Zahl O.5 für die lerp()-Funktion.

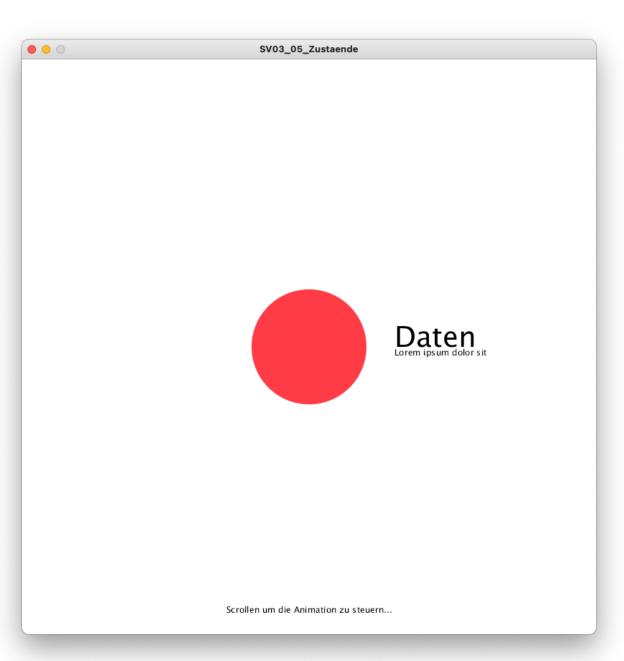
# Entwickle einen Prototypen Deiner Animation mit den gelernten Methoden und Deinen Daten.

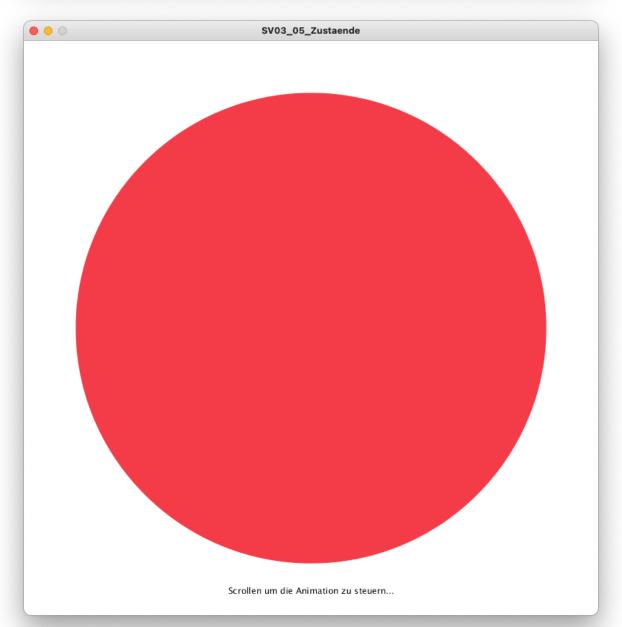
### Pause

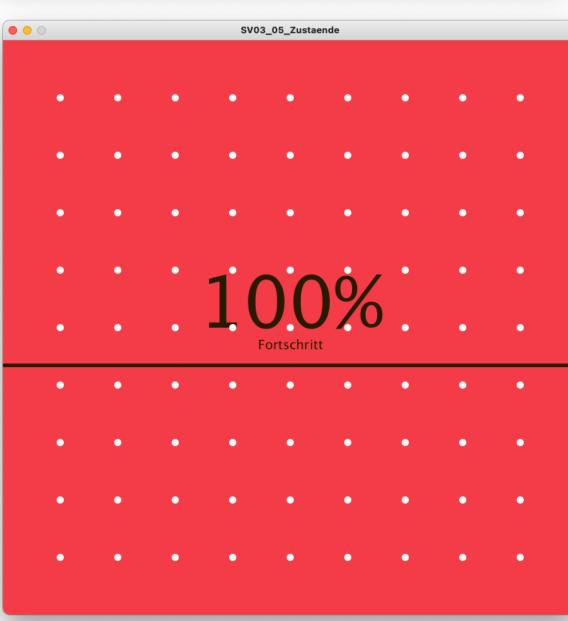
## SV03\_05\_Zustaende

Man kann die Fortschritts-Variable nutzen um verschiedene Szenen und Übergänge in Bewegung zu setzen.









## Fragen, Wünsche?